Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **25/26 (1895)**

Heft 20

PDF erstellt am: **24.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

Bd. XXV. Revue polytechnique No. 20.

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik
Herausgegeben
von
A. WALDNER
*32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.*
Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

**Abonnementspreis:**
Ausland. . . Fr. 25 per Jahr
Inland. . . . „ 20 „ „
*Für Vereinsmitglieder:*
Ausland. . . Fr. 18 per Jahr
Inland. . . . „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber abonniert wird.

**Abonnements**
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger* und *alle Buchhandlungen* und *Postämter.*

**Insertionspreis:**
Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.
**Inserate**
nimmt allein entgegen:
*Die Annoncen-Expedition*
von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, London.*

Organ
des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd. XXV. ZURICH, den 18. Mai 1895. No. 20.

## Schweizerische Nordostbahn.

Thalweil-Zug.

### Bauausschreibung.

Die Unterbauarbeiten des III. Bauloses Baar-Zug mit dem 360 *m* langen Lorze-Viadukt werden hiemit zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben.

Die Länge des Loses beträgt 6795 *m* und die Voranschlagssumme 1 187 100.— Fr. Pläne und Bedingungen können jederzeit auf dem Baubureau der Nordostbahn, Glärnischstrasse Nr. 5, dahier, eingesehen werden und sind Angebote unter der Aufschrift «Baueingabe Thalweil-Zug» spätestens bis 1. Juni ds. Js. schriftlich und versiegelt der Unterzeichneten einzureichen.

**Zürich,** den 6. Mai 1895.

**Die Direktion.**

## Kirchenbau Lindau-Zürich.

### Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Abbruch-, Erd-, Maurer-, Steinmetz- (Granit und Sandstein) und Zimmerarbeiten zum Neubau der Kirche sind auf dem Submissionswege zu vergeben. Pläne, Vorausmasse und Bedingungen sind vom 13. Mai an bei der unterzeichneten Bauleitung einzusehen. Die Eingaben sind bis Samstag Abend, den 25. Mai nächsthin, verschlossen und mit der Aufschrift „Kirchenbau" an den Präsidenten der Baukommission, Herrn Pfarrer **A. Tappolet** in **Lindau** bei Effretikon einzusenden.

**Zürich,** 5. Mai 1895.

**Kehrer & Knell**, Architekten.

## Agence technique
## J. LEUBA, Lausanne

Bureaux et Magasins 7 Derrière Bourg
Entrepôt Gare du Flon.

**Spécialité de:**
**produits céramiques pour constructions**
**Carreaux de faïence**
Dallages et revêtements céramiques
**TUYAUX DE GRÈS**
**Eviers, syphons, appareils de W. C., baignoires en grès émaillé, etc. etc.**
**FOURNITURES DIVERSES**

*Envoi franco de tarifs et renseignements*
— Téléphone 1135. —

## Stellenausschreibung.

An der im Oktober 1895 im **kantonalen Gewerbemuseum** in **Aarau** zur Eröffnung kommenden gewerblichen Unterrichtsanstalt sind zu besetzen:

1. Die Stelle eines Direktors für technische und administrative Leitung;
2. die Stelle eines Assistenten für gewerbliche Thätigkeit und Besorgung der Muster- und Modellsammlung und Bibliothek;
3. Die Stelle eines Hauptlehrers der Fachabteilung für Dekorationsmalerei und kunstgewerbliches Zeichnen;
4. die Stelle eines Hauptlehrers der Fachabteilung für Holztechnik (Zimmerei, Bau- und Möbelschreinerei);
5. die Stelle einer Hauptlehrerin der Frauenarbeitsschule.

Diejenigen, welche sich um diese Stellen bewerben wollen, haben ihre Anmeldungen bis zum 26. Mai 1895 in Begleit von Zeugnissen über Alter, Studien und Leumund und einer kurzen Darstellung ihres bisherigen Lebens- und Bildungsganges der unterzeichneten Direktion schriftlich einzureichen, welche auch über die Anstellungsbedingungen und Besoldung nähere Auskunft erteilt.

**Aarau,** den 7. Mai 1895.

Der Direktor des Innern:
Dr. **Fahrländer.**

**Einzig echte Mettlacher**
## Steinzeug-Bodenplatten,
**Stallklinker- u. glasierte Wandplatten u. Röhren;**
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken von
**VILLEROY & BOCH** in **Mettlach** und **Merzig.**

## Verblendsteine
von **PH. HOLZMANN & Cie.** in **Frankfurt** a/M.

**Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt**
von **A. BRACH** in **Kleinblittersdorf.**

**Prima Schlackenwolle**
von **KRUPP** in **Essen.**

Decor. Bauguss von C. FLINK, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in **Basel.**

— Naturmuster und Preiscourant zu Diensten. —

Ia künstlicher Portland-Cement. „Grenoble-Cement".

## Fleiner & Cie., Aarau,
Aelteste Cementfabrik der Schweiz.

Schwerer hydraulischer Kalk. Natürlicher Portland-Cement.